DE

STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ					Gebietscode								
A	D	Е	6	2	1	7	4	0	4				
1.3. Bezeichnung des Gebiets													
Jägersburger / Gernsheimer Wald													
1.4. Datum der Erstellung		1.5	. Da	tum	der	Akt	ualis	sieru	ng				
2 0 0 2 0 6				2	0	1	5	0	3				
J J J M M				J	J	J	J	М	М				
1.6. Informant													
Name/Organisation: Regierungspräsidium Darmstadt													
Anschrift: Wilhelminenstraße 1-3, 64278 Darmstadt													
E-Mail:													
1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung													
Ausweisung als BSG				2	0	0	3	0	4				
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:				J	J	J	J	М	M				
2008.03; Verordnung über die Natura 2000-Gebiete in Hessen vom 16.01.2008, GVBI. I N	lr. 4 \$	S. 30)										
Vorgeschlagen als GGB:													
				J	J	J	J	М	M				
Als GGB bestätigt (*):													
Ausweisung als BEG				J	J	J	J	М	M				
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:								N 4					
Emzolatadillone Noontograndiage für die Naowoldang die BEE.				J	J	J	J	М	IVI				
Erläuterung(en) (**):													
S. 7, 7													

^(*) Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert (**) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

2. LAGE DES GEBIETS

2.1	. Lag	ge d	es C	ebi-	etsmit	telpunkts (Dezimalgrad):	
Lär	ige						Breite
			8,53	869			49,6869
2.2.	Flä	che	des	Gel	biets (na)	2.3. Anteil Meeresfläche (%):
		1	.778	,81			0,00
2.4	. Lär	nge	des	Gel	oiets (l	m)	
						Verwaltungsgebiets	
NU					ene 2	Name des Gebiets	
	D	E	7	1	-	Darmstadt	
	D	Е	7	1		Darmstadt	
					-		
					-		
					1		
2.6	. Bio	ged	gra	phis	che R	egion(en)	
	Alpi	in (% (*)))		Boreal (%)	Mediterran (%)
	Atla	ntisc	:h (%)		X Kontinental (%)	Pannonisch (%)
	Sch	ıwarz	meer	regio	n (%)	Makaronesisch (%)	Steppenregion (%)
Zus	sätzl	liche	e An	gab	en zu	Meeresgebieten (**)	
	Atla	ntisc	:h, Me	eeres	gebiet (.	. %) Mediteran, Meere	sgebiet (%)
	Sch	ıwarz	merr	egion	, Meere	gebiet (%) Makaronesisch, N	Meeresgebiet (%)
	_					et (%)	
	551	200.0	9.011	,	. 559001	· · · · · · · /	

^(*) Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).

(**) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Lebensraumtypen nach Anhang I						Beurteilung des Gebiets						
0 1	_{DE}		FI 1 (1)	Höhlen	D	A B C D A B C						
Code	PF	NP	Fläche (ha)	(Anzahl)	Datenqualität	Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilung			
	_											

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommrn können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).
Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.
Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.
Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Art					Population im Gebiet							Beurteilung des Gebiets				
Gruppe	Code	Wissenschaftliche Bezeichnung	s	NP	Тур	Gr	öße	Einheit	Kat.	Datenqual.		Al	ВІС			
Отирро	Oodc	Wissensonautiene Bezeleimung		141		Min.	Max.		C R V P		Popu- lation	Erhal- tung	Isolie- rung	Gesamtbe- urteilung		
В	A256	Anthus trivialis			r	20	20	р		М	С	В	С	С		
В	A207	Columba oenas			r	11	50	р		М	С	В	С	С		
В	A347	Corvus monedula			r	5	5	р		М	С	С	С	С		
В	A238	Dendrocopos medius			r	150	150	р		М	С	В	С	С		
В	A240	Dendrocopos minor			r	20	20	р		М		-	-	-		
В	A236	Dryocopus martius			r	14	14	р		М	С	В	С	С		
В	A099	Falco subbuteo			r	4	4	р		М	С	В	С	С		
В	A233	Jynx torquilla			r	10	10	р		М	С	В	С	С		
В	A338	Lanius collurio			r	6	10	р		М	С	В	С	С		
В	A073	Milvus migrans			r	4	4	р		М	С	В	С	С		
В	A074	Milvus milvus			r	4	4	р		М	С	В	С	С		
В	A337	Oriolus oriolus			r	28	28	р		М		-	С	A		
В	A072	Pernis apivorus			r	2	2	р		М	С	С	С	С		
В	A274	Phoenicurus phoenicurus			r	1	5	р		М	С	С	С	С		
В	A314	Phylloscopus sibilatrix			r	51	100	р		-		-	-	-		
В	A234	Picus canus			r	14	14	р		М	С	В	С	С		
В	A210	Streptopelia turtur			r	25	25	р		М		-	-	-		
-																
														1		

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien. S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufühlen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

Art					Po	Begründung								
Gruppe Code Wissenschaftliche Bezeichnung S			ND		öße	Einheit	Kat.	Art gem	. Anhang		ndere K	ategorie	n	
Gruppe	Code	wissenschaftliche Bezeichnung	S	NP	Min.	Max.		C R V P	IV	V	Α	В	С	D
В	A235	Picus viridis			25	25	р				Х			
				\vdash										
				\vdash										

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgefährten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Kat.: Abundanzkatenorien: C = verbreitet P = selten V = selten V

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden
Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgefährte Arten, A: nationale rote Listen; B. endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe

4. GEBIETSBESCHREIBUNG

4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N16	Laubwald	97 %
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	2 %
N23	Sonstiges (einschl. Städte, Dörfer, Straßen, Deponien, Gruben, Industriegebiete)	1 %
	Flächenanteil insgesamt	100 %

Andere Gebietsmerkmale:

Zusammenhängendes Laubwaldgebiet im nördlichen Oberrheingraben mit Resten naturnaher Stieleichen-Hainbuchenwälder	

4.2. Güte und Bedeutung

Eines der 5 besten hessischen Brutgebiete des Mittelspechtes und wichtiges	Brutgebiet weiterer
waldgebundener Vogelarten nach Anhang I und Art. 4(2) VS-RL	

4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen									
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-						
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i o b)						
Н									
Н									
Н									
Н									
Н									

Positive Auswirkungen								
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-					
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)					
Н								
Н								
Н								
Н								
Н								

Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

	Negativ	e Auswirkungen			Positive Auswirkungen							
Rang- skala	und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb	Ran skal	und Belastungen		innerhalb/au- ßerhalb					
	(Code)	(Code)	(i o b)		(Code)	(Code)	(i o b)					
				_								
			ı			1	1					

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering
Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
i = innerhalb, o = außerlalb, b = beides

4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

	(%)					
	national/föderal	0 %				
Öffentlich	Land/Provinz	44 %				
Chondion	lokal/kommunal	56 %				
	sonstig öffentlich	0 %				
Gemeinsames Eige	Gemeinsames Eigentum oder Miteigentum					
Pr	Privat					
Unb	Unbekannt					
Su	100 %					

4.5. Dokumentation (fakultativ)

4.3. Dokumentation (lakultativ)
GDE 2006 Memo-Consulting, Dipl. Biologe Gerhard Eppler Literaturliste siehe Anlage
Link(s)

5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

Code	Flächenanteil (%)	Code Flächenanteil (%)	Code Flächenantei	il (%)
D E 0 7	1 0 0			

5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

	Тур	code		Bezeichnung des Gebiets	Тур		Fläche	enante	eil (%)
D	Е	0	7	Forehahi	-		1	0	0
						ı			

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Тур		Bezeichnung des Gebiets	Тур	F	lächen	anteil (%)
Ramsar-Gebiet	1 [
	2					
	3					
	4					
Biogenetisches Reservat	1					
	2					
	3					
Gebiet mit Europa-Diplom] [
Biosphärenreservat						
Barcelona-Übereinkommen						
Bukarester Übereinkommen						
World Heritage Site						
HELCOM-Gebiet						
OSPAR-Gebiet						
Geschütztes Meeresgebiet						
Andere						

5.3. Ausweisung des Gebiets

DE

6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(e

Organisation: Regienungspräsidium Darmstadt Anschrift: Wilhelminenstraße 1-3, 64278 Darmstadt E-Madi: Organisation: Anschrift: E-Madi: 6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein 6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ) Erh. standortsger. Laubwälder, insb. Eichenwälder, als Lebensraum d. relevanten Specht- und Greifvogelarten 7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ) MTB: 6217 (Zwingenberg): MTB: 6317 (Bensheim)		
E-Mail: Organisation: Anschrift: E-Mail: 6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein Nein Nein 1. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)	Organisation:	Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation: Anschrift: E-Mail: 6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein Nein Ansen in Vorbereitung Nein Nein Nein Nein T. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)	Anschrift:	Wilhelminenstraße 1-3, 64278 Darmstadt
Anschrift: E-Mail: 6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein Nein 6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ) Erh. standortsger. Laubwälder, insb. Eichenwälder, als Lebensraum d. relevanten Specht- und Greifvogelarten 7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)	E-Mail:	
E-Mail: 6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor:	Organisation:	
6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne: Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein Nein 6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ) Erh. standortsger. Laubwälder, insb. Eichenwälder, als Lebensraum d. relevanten Specht- und Greifvogelarten 7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)	Anschrift:	
Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein Nei	E-Mail:	
Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor: Ja Nein, aber in Vorbereitung Nein Nei	6.2. Bewirtscha	aftungsplan/Bewirtschaftungspläne:
6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ) Erh. standortsger. Laubwälder, insb. Eichenwälder, als Lebensraum d. relevanten Specht- und Greifvogelarten 7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)		
T. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)		
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ		
INSPIRE ID: Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ		
Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ) Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ	INSPIRE ID:	7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS
Ja Nein Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ		n PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)
MTB: 6217 (Zwingenberg); MTB: 6317 (Bensheim)	Referenzangabe	(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)
	MTB: 6217 (Zw	ingenberg); MTB: 6317 (Bensheim)

Weitere Literaturangaben

* Staatl. Vogelschutzwarte für Hessen, RheinlPfalz und das Saarland (2004); Beurteilung von bemerkenswerten Vögel, die im Anhang I der Richtlinie 79/409/EWG aufgeführt sind * Staatliche Vogelschutzwarte für Hessen, RheinlPfalz und das Saarl. (2002); Schutzwürdigkeit von Gebieten im Bereich der gepl. ICE-Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim